

## **SG Fridolfing / Laufen / Leobendorf – DJK Traunstein 0 : 2**

Im Achtelfinale des Bezirkspokals war die DJK Traunstein bei der SG Fridolfing/Laufen/Leobendorf zu Gast. Nach einem gegenseitigen Abtasten in der Anfangsphase hatte der derzeitige Tabellenführer der Bezirksliga in der 10. Minute die erste Möglichkeit in Führung zu gehen. Stephanie Mühlthaler kam aus 6 Metern zum Abschluss und scheiterte an Traunsteins Torhüterin Tine Lederer, die zur Ecke abwehren konnte. Mit zunehmender Spieldauer hatte der Bezirksoberligist aus Traunstein das Spiel immer mehr im Griff und erspielte sich einige Möglichkeiten. Die Beste hatte Miriam Schultes in der 21. Spielminute, als sie nach einem Pass aus dem Mittelfeld alleine auf das Tor der Spielgemeinschaft zulief und an der starken Torhüterin Lisa Stöllberger scheiterte. Aber zwei Minuten später hatte Schultes dann das bessere Ende für sich. Nach einem Foul an Maria Mikosch im Strafraum verwandelte Schultes den fälligen Strafstoß zur 1:0 Führung für die Gäste. Eine Minute später verpasste Theresa Christofori nur knapp das zweite Tor, als sie nach einem Freistoß von Jaqueline Eberling rechts am Pfosten vorbeiköpfte. In dieser Phase zeigten die Gäste aus Traunstein, dass sie, obwohl fünf Stammspielerinnen fehlten, die klassenhöhere Mannschaft sind, aber sie versäumten es das Spiel trotz einiger sehr guter Möglichkeiten frühzeitig zu entscheiden. Einer der Gründe war Torhüterin Lisa Stöllberger, die die Spielgemeinschaft während der 90 Minuten mit einigen Glanzparaden vor einer deutlich höheren Niederlage bewahrte. So in der 30. Minute, als Miriam Schultes nach einem Pass von Julia Mikosch alleine vor Stöllberger auftauchte und die Torhüterin den Schuss von Schultes an den Pfosten lenken konnte. In den letzten Minuten vor der Pause drängten die Gastgeber auf den Ausgleich. Nach einem Fehler in der Traunsteiner Abwehr zog Verena Weber aus halbrechter Position ab und fand in Torhüterin Tine Lederer ihren Meister. Auch gegen Julia Karl und nochmals Verena Weber hielt Lederer ihren Kasten sauber und so blieb es bei der knappen 1:0 Führung der Gäste. In den zweiten 45 Minuten spielte eigentlich nur noch die DJK Traunstein, die sich weiter zahlreiche Chancen erspielten. Lena Bächle und Julia Mikosch versuchten es mit Abschlüssen von der Strafraumgrenze, scheiterten aber an Torhüterin Stöllberger. In der 52. Minute setzte sich Miriam Schultes nach einem Zuspiel von Julia Mikosch über die rechte Seite durch, flankte nach innen und Susi Seidl reagierte schneller als ihre Gegenspielerin und traf zum 2:0 flach ins linke Eck. Jetzt war die Spielgemeinschaft nur noch darauf bedacht, eine höhere Niederlage zu vermeiden und trotzdem boten sich der DJK Traunstein genug Chancen das Ergebnis weiter auszubauen. Theresa Christofori setzte einen Freistoß aus 17 Metern Entfernung nur knapp über das Tor und gegen Lena Bächle verhinderte Torhüterin Lisa Stöllberger zweimal den dritten Gegentreffer. Traunsteins Torhüterin Lederer musste nur noch einmal ins Spiel eingreifen, als sie bei einem der wenigen Angriffe der Spielgemeinschaft einen Schuss aus spitzen Winkel abwehren musste. Ansonsten hielt die neu formierte Traunsteiner Defensive, die u.a. mit Tina Knottek, Franzi Sigl und Selina Moosleitner die Offensivbemühungen der SG Fridolfing/Laufen/Leobendorf immer wieder unterband, den Ball vorm Traunsteiner Tor fern. Am Ende war es ein hochverdienter 2:0 Sieg des Bezirksoberligisten, der eigentlich deutlich höher ausfallen musste. Das lag zum einen an der mangelnden Chancenverwertung aber auch an der glänzend aufgelegten Torhüterin der Spielgemeinschaft Lisa Stöllberger, die mit ihren Paraden ein deutlich höheres Ergebnis verhinderte.